



Protokoll der Frühjahresversammlung vom 21. April 2017 um 20.00 Uhr im Gulfiastübli

Traktanden

1. Begrüssung und Wahl der Stimmenzähler
2. Protokoll FJV 2016
3. Aufnahme Neumitglieder / Mutationen
4. Ehrungen
5. Fuxnerkanne
6. Infos vom Schützenmeister und Hegeobmann
7. Infos vom Wildhüter Stefan Rauch
8. Anträge des ZV und der Sektionen an die DV 2017
9. Wahl der Delegierten an die DV 2017 nach Cazis
10. Internes Jagdschiessen am 1. Juli 2017
11. Varia

1. Begrüssung und Wahl der Stimmenzähler

Michi Bernet eröffnet die Versammlung um 20.00 Uhr und begrüsst die 40 anwesenden Kameraden zur FJV 2017.

Entschuldigt: Johannes Kasper, Johannes Grass, Hans Bardill, Patricia Bardill, Jürg Vogt, Dani Brägger, Men Marugg, Noldi Winzer, Dumeng Andrist, Peter Brägger, Pascal Lüthi, Andres Mathis, Peter Warnier, Peter Wolf, Martin Müller, Sonja Putzi, Nik Waldburger, Rico Waldburger, Mathis Brägger, Köbi Scheu, David Walser, Markus Walser, Ueli Marugg, Lukas Walser, Marco Brägger, Jürg Zähler, Ruädi Eschmann, Christian Eschmann, Lars Eschmann, Werner Boutellier, Andreas Wolf, Hasi Wolf und Joos Frick.

Stimmenzähler: Einstimmig gewählt werden Andrea Schawalder und Fabian Hartmann.

Präsenzliste: Es sind 33 A-Mitglieder, ein B-Mitglied und 6 Jagdprüfungskandidaten vermerkt.

2. Protokoll FJV 2016

Das Protokoll der Frühjahresversammlung 2016 wurde ohne Ergänzungen einstimmig gutgeheissen.

3. Aufnahme Neumitglieder / Mutationen

Folgende Personen wurden einstimmig in den Verein aufgenommen:

- Lehmann Konrad (A-Mitglied)
- Florian Rudin (Jagdkandidat)
- Weber Alex (Jagdkandidat)
- Grass Jöri (Jagdkandidat)
- Bernet Roman (Jagdkandidat)
- Jegen Armon (Jagdkandidat)
- Riedi Andreas (Jagdkandidat)
- Lüthi Pascal (Jagdkandidat)



Jägerverein Klosters

Durch ihren erfolgreichen Abschluss der Jagdprüfung wurden folgende bisherigen Jagdkandidaten in den A-Mitglied-Status überführt.

- Allemann Andreas (A-Mitglied)
 - Grass Flurin (A-Mitglied)
 - Kasper Johannes (A-Mitglied)
-

4. Ehrungen

Der Präsident Michi Bernet dankt seinem Vorgänger, Werner Putzi für die langjährige Arbeit für die BKPJV-Sektion Klosters und übergibt ihm einen Gutschein und eine Flasche Wein als Dankeschön.

Johannes Brägger wird als Veteran geehrt und erhält von Michi das Veteranenabzeichen sowie eine Flasche Wein.

5. Fuxnerkanne

Andres Aebli gewann die Fuxnerkanne im 2016 zum dritten Mal. Wie durch das Fuxnerkannen-Reglement vorgegeben, ging die Kanne (Wanderpreis) in den Besitz des dreimaligen Siegers über, der daraufhin eine neue Kanne (Wanderpreis) spendiert.

Aufgrund des Anliegens, Dachsabschüsse sollten auch in die Wertung der Fuxnerkanne aufgenommen werden, beschliesst die Versammlung einstimmig, dass der Vorstand zusammen mit dem letztjährigen Sieger, Andres Aebli, ein neues Reglement ausarbeitet, das dem genannten Anliegen gerecht wird.

Andrea Baumann verliert die Rangliste der Fuxnerkanne 2017 und übergibt den Wanderpreis dem diesjährigen Sieger, Hans Grass, unter Beifall der Sektion.

6. Infos vom Schützenmeister und Hegeobmann

Der Schützenmeister, Luzi Niederer, informiert die Versammlung über die Beschlüsse zum Schiesswesen aus der letzten Vorstandssitzung.

Für die die Durchführung der Trainingsmeisterschaft bestehen die folgenden Rahmenbedingungen:

- Sobald die Passe begonnen wird, können keine Probeschüsse mehr getätigt werden (ausser NJ).
- Die Passe wird beendet, bevor der Schiessstand verlassen wird.
- Die Originalpasse bleibt beim Warner, die Quittung erhält der Jäger.
- Das Trainingsmeisterprogramm umfasst einen Schuss auf die Gamsscheibe und drei Schüsse auf die Rehbockscheibe. Die Schiessposition lautet liegend oder sitzend, frei oder angestrichen.

Am Niederjagdstand werden neu zwei Warner eingesetzt um den aktuellen Sicherheitsstandarts gerecht werden zu können.

Der Hegeobmann, Andreas Reidt, informiert über die bisherigen Hegeaktivitäten, die bis dato 30 Stunden umfassen. Weiter informiert er die Anwesenden über das Programm des anstehenden Hegetages vom 29. April.



Jägerverein Klosters

7. Infos vom Wildhüter Stefan Rauch

Der Wildhüter, Stefan Rauch, zeigt eine Übersicht der Niederjagdresultate in den Jagdsektoren P06 – P13. Den leichten Rückgang an gelösten Niederjagdpatenten erklärt sich das AJF seinen Ausführungen nach durch eine steigende Akzeptanz der Sonderjagd, die sich auf eine geringere Aktivität bei der Niederjagd auswirkt.

Die Frühjahrestaxation beim Hirschwild fiel im Frühjahr 2017 laut der Wildhut verhältnismässig tief aus. Dies wird durch den unterschiedlich fortgeschrittenen Frühling in den verschiedenen Höhenstufen des Prättigaus erklärt, was die Zählbedingungen in den einzelnen Teilregionen des JBZ XI direkt beeinflusst.

Während der Frühjahrestaxation im Raum Buchen/Lunden konnte ein Wolf beobachtet werden. Stefan Rauch zeigt die Entwicklung der Grossraubtiernachweise der letzten Jahre im ganzen Kanton auf und erklärt den Anwesenden, dass auch in der Umgebung Klosters jederzeit mit Grossraubtierpräsenz zu rechnen ist.

8. Anträge des ZV und der Sektionen an die DV 2017

7. Genehmigung des Voranschlages Sekretariat 2018

Die Versammlung spricht sich einstimmig für die Genehmigung des Voranschlages Sekretariat 2018 aus.

8. Genehmigung der Jahresberichte des Hegepräsidenten, der Präsidentin der KoAWJ und des Schützenmeisters

Die drei Jahresberichte werden im Plenum einstimmig genehmigt.

9.1 Genehmigung des Voranschlages Sekretariat 2018

Die Versammlung spricht sich einstimmig für Variante 2 aus.

9.2 Steinwildpatent berechtigt zur Teilnahme an der Sonderjagd

Der Antrag der BKPJV-Sektion Prättigau wird mit 25 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen und einer Enthaltung gutgeheissen.

9.3 Zutritt ins Jagdgebiet ab 12 Uhr

Der Antrag der BKPJV-Sektion Alpina Roveredo wird mit 21 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen und 6 Enthaltungen gutgeheissen.

10. Wahlen für eine dreijährige Amtsdauer

Die in der April-Ausgabe des Bündner Jägers aufgeführten Kandidaten für den Zentralvorstand, die Geschäftsprüfungskommission, die JagdSchweiz-Delegation, die Schiesskommission und die KoAWJ werden von der Versammlung einstimmig gewählt.

9. Wahl der Delegierten an die DV 2017 nach Cazis

Die Sektion Klosters wird an der DV 2017 durch folgende Mitglieder vertreten sein: Werner Putzi, Michi Bernet, Andrea Schawalder und Andreas Reidt.

10. Internes Jagdschiessen am 1. Juli 2017

Provisorisches Reglement und Programm des vorgesehenen vereinsinternen Jagdschiessens werden der Versammlung durch Michi vorgestellt. Als Bedingung für die Durchführung des Jagdschiessens wurde vom Vorstand beschlossen, dass der Verein die Preise im Umfang von CHF 1600.- kauft.



Jägerverein Klosters

Werner Putzi wirft ein, dass das vorgesehene Jagdschiessen im Sinne eines „Pilot-Anlasses“ durchgeführt wird. Zum jetzigen Zeitpunkt soll noch nicht festgelegt werden, dass dieser Anlass alternierend mit dem Familienabend jedes zweite Jahr stattfindet.

Der Präsident lässt die Versammlung über die Durchführung des Jagdschiessens in dieser Form abstimmen. Die Versammlung spricht sich mit 23 Ja-Stimmen, keiner Nein-Stimme und 7 Enthaltungen für die Durchführung des Anlasses aus.

11. Varia

Die Sektions-Mitglieder wurden als Spaliere für die Hochzeiten von folgenden Vereinsmitgliedern eingeladen:

Martin Müller (19. August 2017)

Men Marugg (5. August 2017)

Niklaus Reidt gibt der Sektion spannende Einblicke in die wichtige Arbeit der Schweisshundegespanne während den Jagden und wird dafür von der Versammlung mit Applaus verdankt.

Michi bedankt sich für die Teilnahme an der FJV 2017, wünscht allen eine gute Heimfahrt und schliesst die Versammlung um 22:30 Uhr.

Klosters, 6. Mai 2017

Der Aktuar, Andrea Baumann